

ARBEITGEBERCHARTA

über die Tätigkeit der vom Unternehmen beschäftigten Angehörigen
einer freiwilligen Feuerwehr



PRÄAMBEL

Mit dem Ziel,

- seine Sozial- und Umweltverantwortung (CSR) wahrzunehmen, insbesondere im Rahmen des SDG-Ziels für nachhaltige Entwicklung Nr. 11 («Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen»);
- sich am lokalen Leben zu beteiligen und den Milizgeist zu fördern;
- zur Qualität und Nähe der Rettungsdienste beizutragen;
- das Wohlbefinden seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern, insbesondere indem er ihnen die Ausübung ehrenamtlicher Tätigkeiten ermöglicht;
- in Bezug auf die Prävention, die Sicherheit, die Führungsqualitäten und den internen Zusammenhalt die Vorteile der Anwesenheit von Angehörigen freiwilliger Feuerwehren im Unternehmen zu nutzen,

VERPFLICHTUNGEN DES ARBEITGEBERS

geht der Arbeitgeber folgende Verpflichtungen ein:

Einsätze

Er erlaubt den freiwilligen Feuerwehrangehörigen, bei Alarm während der Arbeitszeit unter Berücksichtigung der Modalitäten des Unternehmens zu Notfalleinsätzen auszurücken.

Ausbildung

Er ermutigt seine Mitarbeiter/innen, unter Berücksichtigung der Modalitäten des Unternehmens an den Aus- und Weiterbildungen teilzunehmen, die von den Instanzen im Bereich der Brandbekämpfung und der Hilfeleistungen organisiert werden.

Information

Er informiert zukünftige und neue Mitarbeiter/innen bei Vorstellungsgesprächen und/oder Informationstagen über die Möglichkeiten, sich als Angehörige einer freiwilligen Feuerwehr zu engagieren.

Dialog

Er bespricht in aller Offenheit die Schwierigkeiten, die allenfalls im Zusammenhang mit der Tätigkeit als freiwillige Feuerwehrperson auftreten. Bei Bedarf zieht er die Personalabteilung und/oder eine Ombudsstelle hinzu.

VERPFLICHTUNGEN DER ODER DES ANGEHÖRIGEN EINER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Die/Der im Unternehmen beschäftigte freiwillige Feuerwehrangehörige geht folgende Verpflichtungen ein :

Information

Sie/Er informiert den Arbeitgeber bei der Einstellung oder vor Beginn der Ausbildung über die Tätigkeit in einer freiwilligen Feuerwehr.

Respekt

Sie/Er hält sich an die Modalitäten des Unternehmens in Bezug auf die Notfalleinsätze.

Rücksichtnahme

Sie/Er passt die Verfügbarkeiten für den Einsatz an ihre/seine beruflichen Verpflichtungen an.

Dialog

Sie/Er sucht den Dialog mit dem Arbeitgeber, falls im Zusammenhang mit der freiwilligen Feuerwehrtätigkeit Schwierigkeiten auftreten.

UNTERSCHRIFTEN, ÜBERPRÜFUNG UND LABELFÜHRUNG

Diese Charta wird vom Arbeitgeber und der Instanz für Brandbekämpfung und Hilfeleistungen unterzeichnet.

Sie wird mindestens alle zwei Jahre überprüft und ggf. an den wirtschaftlichen Kontext des Unternehmens angepasst.

Sie wird im Unternehmen sowie in seinen allfälligen Tochtergesellschaften ausgehängt und allen neuen Mitarbeitenden bei ihrer Einstellung ausgehändigt.

Die Unterzeichnung und Umsetzung dieser Charta berechtigt den Arbeitgeber zur Verwendung des Labels « Arbeitgeber-Partner ».

Arbeitgeber :

Instanz :

Ort / Datum : _____

Unternehmen : _____

Name / Vorname : _____

Name / Vorname : _____

Unterschrift : _____

Unterschrift : _____